

STELLENAUSSCHREIBUNG
(Kennziffer 13-0321/385)

Im Sächsischen Staatsministerium für Kultus ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Sachbearbeiterin bzw. eines Sachbearbeiters (m/w/d) Schulnetzplanung

im Referat 22 – Personalbedarfsplanung, Statistik, Schulnetzplanung – befristet für die Dauer der Einarbeitung, des Mutterschutzes und einer sich ggf. anschließenden Elternzeit zu besetzen.

Das Sächsische Staatsministerium für Kultus ist als oberste Landesbehörde zuständig für Schule und Bildung, Kindertageseinrichtungen sowie allgemeine Angelegenheiten der Kirchen und sonstigen Religionsgemeinschaften im Freistaat Sachsen.

Das Referat 22 im Sächsischen Staatsministerium für Kultus ist verantwortlich für die Schulnetzplanung und Schulträgerangelegenheiten. Ihr Einsatz erfolgt in diesem Aufgabenbereich zur Verstärkung des Teams.

Das zu besetzende Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Schuljahresvorbereitung und Genehmigungsverfahren von Grundschulen, Förderschulen, Schulen gemäß § 63d SächsSchulG
- Aufsicht über die den Gebietskörperschaften obliegenden Aufgaben im Schulbereich (Schulbezirke, Schülerbeförderung, Ausstattung der Schulen)
- Prüfung der Bestandssicherheit von Schulen
- Bearbeitung von Landtagsanfragen

Zwingende Voraussetzung für die Tätigkeit ist:

- ein mit einem Bachelor- oder diesem entsprechenden Diplomgrad abgeschlossener Hochschulstudiengang Allgemeine Verwaltung an einer Verwaltungshochschule in Deutschland oder
- ein mit einem Bachelor oder diesem entsprechenden Diplomgrad abgeschlossener sonstiger rechts- oder verwaltungswissenschaftlicher Hochschulstudiengang oder
- ein mit einem Bachelor- oder Diplomgrad abgeschlossener Hochschulstudiengang in Geografie bzw. Kartografie
- die Laufbahnbefähigung für die erste Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 (ehemals gehobener Dienst) in einer rechts- oder verwaltungswissenschaftlichen Fachrichtung oder
- ein erfolgreicher Abschluss als Verwaltungsfachwirt/-in

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit erwarten wir ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität und Teamfähigkeit sowie gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit und einen kooperativen Arbeitsstil.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (mindestens Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und Kopien der Zeugnisse zu den geforderten Abschlüssen) unter der Kennziffer 13-0321/385

bis zum 11. Juni 2026

an das
**Sächsische Staatsministerium
für Kultus
Referat 13
Postfach 10 09 10
01079 Dresden**

oder per E-Mail als pdf-Datei an
bewerbung@smk.sachsen.de.

Bedienstete des Freistaates Sachsen werden gebeten, ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in ihre Personalakte zu erteilen und ihre Bewerbung möglichst auf dem Dienstweg an uns zu richten.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen für inhaltliche Fragen zur Ausschreibung Herr Fredi Holz, Telefon +49 351 564-67200 und für allgemeine Fragen zur Ausschreibung Frau Ulrike Meschgang, Telefon +49 351 564-66323, zur Verfügung.



Von Vorteil sind:

- Erfahrungen mit raumplanerischen und in juristischen Angelegenheiten
- Kenntnisse über die Schulstruktur im Freistaat Sachsen
- Grundkenntnisse in Haushaltsbelangen

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld
- Einarbeitung durch fachkundige Kolleginnen und Kollegen
- regelmäßige Fortbildungsmöglichkeiten
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten sowie nach einer angemessenen Einarbeitungszeit dezentrales Arbeiten (Telearbeit bzw. mobile Arbeit) im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarungen
- eine zusätzliche tarifvertragliche betriebliche Altersversorgung (VBL)
- am Jahresende eine Sonderzahlung gemäß § 20 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- ein Behördliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur Gesundheitsförderung
- die Inanspruchnahme eines JobTickets

Die Stelle ist der ersten Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 zugeordnet. Die Eingruppierung der Tarifbeschäftigten erfolgt bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Zuordnung zu einer Erfahrungsstufe richtet sich nach der Berufserfahrung der Bewerberin/des Bewerbers.

Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen. Sofern dienstliche Gründe nicht entgegenstehen, besteht die Möglichkeit zur Teilzeitarbeit.

Die Ausschreibung richtet sich auch an unbefristet beschäftigte Landesbedienstete im Rahmen einer Personalentwicklungsmaßnahme.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen werden daher ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Bitte geben Sie eine Schwerbehinderung oder eine Gleichstellung im Bewerbungsanschreiben an und fügen Sie den Bewerbungsunterlagen einen entsprechenden Nachweis bei.

Datenschutzrechtliche Informationen zur Bewerberdatenverarbeitung finden Sie auf unserer Internetseite unter <https://www.smk.sachsen.de/bewerberdaten>.